

Lebensräume pflegen

Balkon- und Gartenbesitzer konnten sich am Sonntag im Bruderhaus schlaumachen, mit welchen Blumen man die schönsten Schmetterlinge anlockt.

BEA PETER

Eine saftig grüne Weide mag wie gesunde Natur aussehen, doch sowohl wilde Fauna als auch Flora mögen es zurückhaltend. Auf einer gut gedüngten Fettwiese, die mindestens drei bis viermal pro Jahr geschnitten wird, haben wilde Blüten wie der Wiesensalbei, der Gemeine Wundklee oder die Flockenblume keine Chance, und ohne diese Vielfalt fehlt auch vielen Kleintieren der Lebensraum. Auf diesen Umstand machte der Verein «Natur liegt nahe» am Ostersonntag im Bruderhaus aufmerksam. Keine gefärbten Eier, sondern eine Blumenwiese im Eierkarton gibt es hier zu Ostern zum Mitnehmen. Zum Blühen muss das vorhandene Wiesengrün aber erst noch gebracht werden. Von einem Tisch mit sechs verschiedenen Sorten Wiesenblumen, die vor wenigen Wochen gesprossen sind, können sich die Besucher einige Setzlinge für den Balkon oder Garten selbst pikieren, während eine der vielen anwesenden Fachpersonen erklärt, wie eine Blumenwiese am besten gedeiht.

Vielfalt im Garten

An einem zweiten Tisch zeigt der Verein, mit was für Mitbewohnern man rechnen darf, wenn die Grünflächen mit der weniger aufwendigen, naturnahen Vielfalt gehegt und gepflegt werden. Ein frisch geschlüpfter Schwalben-



Besucher nehmen Wildblumensetzlinge mit nach Hause und hoffen, damit auch die Schmetterlinge in den eigenen Garten zu locken, deren bunte Vielfalt staunen lässt. Bilder: hd

schwanz lässt da die gelben Flügel trocknen, während Grillenmännchen um die Wette zirpen. Neben der Erdkröte, die sich lieber in den feuchten Blättern verkriecht, sonnen sich zwei Blindschleichen. «Ein gefundenes Fressen für Katzen, die am Morgen gerne die noch starren Tiere abpassen», erklärt ein Mitarbeiter des Vereins den faszinierten Kindern. Fast alle Besu-

cher des Wildparks bleiben kurz stehen und stellen die eine oder andere Frage, die sehr kompetent und ausführlich beantwortet wird.

Kompetente Beratung

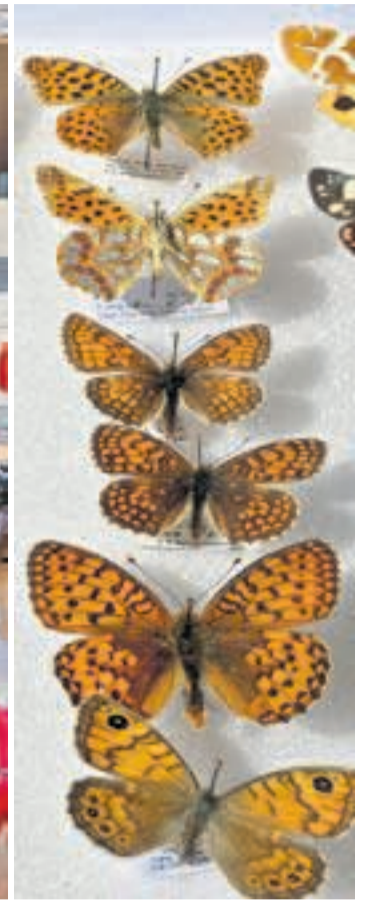
Das Team besteht neben Gärtnern auch aus Geografen, Biologen und Pädagogen und kann so eine breit gefächerte Beratung anbieten. Das Feedback ist

positiv. «Es ist gut, wenn wir ab und zu daran erinnert werden, wie wir unseren kleinen Teil zum Naturschutz beitragen können», sagt eine Besucherin, die gerade ein Stück Blumenwiese pikiert hat und nach der geeigneten Bodenzusammensetzung für die Wiese gefragt hat.

Die Stadtgärtnerei Winterthur und die Fachstelle Naturschutz Zürich, unter deren Patronat der Anlass stattfinden

konnte, freut dieses starke Interesse, und es motiviert den Verein. Zusätzlich zu bereits bestehenden Naturschutzaktionen wie zum Beispiel «Chunsch Vögel über», bei der es um Sträucher und ihre Bewohner geht, wurde diese Aktion zum Thema artenreiche Blumenwiesen erstmals durchgeführt.

www.natur-liegt-nahe.ch



Eine «Kugelbahn» an der Kita-Fassade

Mit einer «Kugelbahn» über zwei Etagen soll die Fassade der Kindertagesstätte der SalZH an der Tellstrasse 52 spielerisch verschönert werden.

Oberhalb des rechten obersten Fensters ist der Start, dann zieht sich die «Kugelbahn» nach links quer über die ganze Fassade, um schliesslich nach Wellen und Loopings rechts unten anzukommen. Laufen werden die bunten Plastikbälle in der Grösse einer Boccia-Kugel auf gummierten Metall-

zeiten der Kindertagesstätte von 9 bis 17 Uhr in Betrieb sein. Danach wird die Anlage abgeschlossen.

«Ich habe viel Spass an solchen spielerischen Dingen», sagt David Schneider, Geschäftsleiter der christlichen Privatschule SalZH und FDP-Gemeinderat. Inspiriert hätten ihn ähnliche Anlagen, die er schon in Tourismusregionen gesehen hat. Ein richtiges Vorbild für das Projekt gibt es aber nicht, und in Winterthur wird die Bahn auf jeden Fall einzigartig sein.

Ein Signal nach aussen

Schneider hat die Idee selbst entwickelt, ein Schlosser wird die Kugelbahn nach seinen Vorstellungen umsetzen. Durch die bunte Bahn solle etwas von der kindlichen Fröhlichkeit, die sich innen im Haus abspielt, nach aussen sichtbar gemacht werden, sagt er.

Wenn es keine Verzögerungen gibt, soll nach den Sommerferien alles fertig sein. «Damit machen wir uns quasi ein vorzeitiges Jubiläumsgeschenk», sagt David Schneider. Im kommenden Jahr wird die SalZH zehn Jahre alt. Zu ihr gehören drei Kindertagesstätten und eine Privatschule in Winterthur und in Wetzikon. (kir)



«Ich habe viel Spass an spielerischen Dingen»

David Schneider, Geschäftsführer SalZH

schienen. Dadurch werden sie sehr geräuscharm sein. Um die Nachbarschaft nicht unnötig zu belasten, wird die Bahn nur während der Öffnungs-

Unkonventionelle Passion

Die Winterthurer Passion, die von rund 30 Winterthurer Künstlern gestaltet wurde, zog mehr Zuschauer an als erwartet. Rund 1350 Interessierte besuchten am Karfreitag und Ostersonntag in der Winterthurer Innenstadt den Event, der ein Beitrag der Evangelischen Allianz Winterthur sowie der katholischen und der reformierten Kirche Winterthur zur Feier Winterthur 750 war. Obwohl das Wetter eher kühl und regnerisch

war, liessen sich die Winterthurer nicht beirren und folgten den künstlerischen Darstellungen.

Der Garten Gethsemane, der Tanz der Jüngerinnen, das Segelschiff, das durch den Park getragen wurde und das die Menschen an die Hoffnung der Auferstehung erinnern will, zog die Leute in Bann. Die unkonventionelle Art und der Ideenreichtum überzeugte das Publikum. (red)

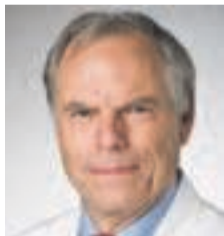
ANZEIGE

Haarsprechstunde mit Dr. Klenk

Thema: Haarausfall nach der Menopause

Seit die Dr. Kurt Wolff-Forschung die Vorteile des Wirkstoffs Coffein entdeckt hat, wird das Thema weiblicher Haarausfall immer breiter diskutiert. Wir sprachen dazu mit Labor-Chef Dr. Klenk.

Wieso beginnt der Haarausfall bei Frauen oft nach der Menopause?



Einer der führenden Experten auf seinem Gebiet ist der Labor-Chef der Dr. Wolff-Forschung, Dr. A. Klenk

Dr. Klenk: Haarausfall wird am häufigsten durch männliche Hormone ausgelöst. In der Menopause verlieren die Frauen den natürlichen Schutz vor diesen Stoffen. Die

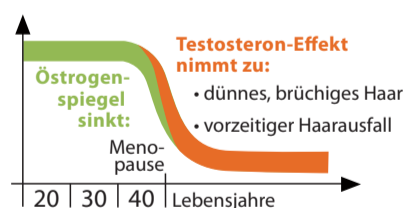
Haarwurzeln werden so immer mehr geschwächt.

Was für ein Schutz ist das?

Dr. Klenk: Weibliche Hormone bzw. Östrogene bilden im Organismus ein Gleichgewicht zu den männlichen Hormonen. Ab der Menopause werden immer weniger Östrogene ausgeschüttet. (siehe Grafik rechts)

Was kann das Phyto-Coffein-Shampoo gegen Haarausfall leisten?

Dr. Klenk: Der Plantur 39 Phyto-Coffein-Complex aktiviert und



Wenn der Östrogenspiegel sinkt, geht es mit den Haaren bergab

Wie muss man sich das vorstellen?

Dr. Klenk: Durch unsere spezielle Formel kann der Phyto-Coffein-Complex schon nach verblüffend kurzer Zeit von 120 Sekunden an der Haarwurzel seine Wirkung entfalten. Er dringt besonders schnell direkt über den Haarwurzelskanal ein.

Kann so etwas überhaupt funktionieren?

Dr. Klenk: Ja, die Wirkweise des Phyto-Coffein-Complexes ist wissenschaftlich bewiesen und wur-

de in klinischen Studien bestätigt.

Müssen die Präparate dauerhaft angewendet werden?

Dr. Klenk: Ja, das ist ganz wichtig, denn der Verlust des natürlichen Schutzes durch Östrogene ist kein kurzzeitiges Problem, sondern ein Zeichen der Alterung.



Meistverkauftes Shampoo gegen Haarausfall bei Frauen: Plantur39